Presseinformation

25. M rz 2013

Theater, Kabarett, Buchpräsentationen, Lesungen und mehr

Von „Egon Schiele. Der Anfang" bis „Kein Mann für eine Nacht"

Im Egon Schiele-Museum in Tulln wird am Mittwoch, 27. März, ab 18.30 Uhr das von Christian Bauer herausgegebene und im Münchner Hirmer Verlag erschienene Buch „Egon Schiele. Der Anfang" vorgestellt. Die erste umfassende Publikation zu dem Frühwerk Schieles, die zugleich die sozialen, kulturellen und künstlerischen Rahmenbedingungen für das Werden des Jahrhundertkünstlers darlegt, beleuchtet u. a. die Familiengeschichte, die große Jugendliebe Margarete Patronek, Schieles Verhältnis zu seinem Vater und liefert auch eine Neubewertung seines frühen Schaffens. Nähere Informationen beim Egon Schiele Museum Tulln unter 02272/645 70, e-mail info@egon-schiele.eu und http://www.egon-schiele.eu/.

Am Donnerstag, 28. März, hat ab 19.30 Uhr in der Theaterwerkstatt des Landestheaters Niederösterreich in St. Pölten „aufgleisen!", die erste Bürgerproduktion des Landestheaters, Premiere. Unter der Regie von Renate Aichinger haben sich dafür Bürgerinnen und Bürger aus St. Pölten und Umgebung mit Lebensabschnitts-Entscheidungen zwischen Studium, Lehre, Karriere, Beruf und Berufung auseinandergesetzt. Am Dienstag, 2. April, gibt es ab 19.30 Uhr in der Theaterwerkstatt einen weiteren Termin. Nähere Informationen und Karten beim Landestheater Niederösterreich unter 02742/90 80 60-600, e-mail karten@landestheater.net und http://www.landestheater.net/.

Ebenfalls am Donnerstag, 28. März, liest der Schauspieler und Autor Joachim Meyerhof ab 20 Uhr im Cinema Paradiso in St. Pölten aus seinem teils autobiographischen Roman „Wann wird es endlich wieder so, wie es nie war". Nähere Informationen und Karten beim Cinema Paradiso unter 02742/214 00, e-mail office@cinema-paradiso.at und http://www.cinema-paradiso.at/.

An der Bühne Baden gastiert am Mittwoch, 3., und Donnerstag, 4. April, das Landestheater Niederösterreich mit „Mamma Medea", einer Neuerzählung der antiken Tragödie von Tom Lanoyes (Regie: Philipp Hauß). Am Freitag, 5. April, folgen im Max Reinhardt Foyer Lieder, Soli und Doppelconférencen von Fritz Grünbaum - präsentiert wird „Vom Grünbaum der Erkenntnis ..." von Robert Kolar und Alexander Kuchinka. Beginn ist jeweils um 19.30 Uhr; nähere Informationen und Karten bei der Bühne Baden unter 02252/225 22, e-mail

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Mag. Rainer Hirschkorn
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 5
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

ticket@buehnebaden.at und http://www.buehnebaden.at/.

Im Großen Sitzungssaal des Rathauses von Waidhofen an der Ybbs liest der 1966 in Leningrad geborene und seit 1981 in Österreich lebende Schriftsteller Vladimir Vertlib am Donnerstag, 4. April, aus seinem neuen Roman „Schimons Schweigen", der Einblicke in die Schicksale von Menschen gibt, die aus totalitären Enge ausbrechen, aber nicht an ihren Sehnsuchtsort gelangen können; Beginn ist um 19.30 Uhr. Nähere Informationen und Karten beim Tourismusbüro Waidhofen an der Ybbs unter 07442/511-255.

Am Donnerstag, 4. April, feiert auch ab 18.30 Uhr an der Bühne im Hof in St. Pölten in Zusammenarbeit mit dem Kulturverein SABA „Ein Tag im Park" Premiere (Buch und Liedtexte: Helmut Korherr, Regie: Vicky Schubert, Musik: Franz Dorfner). Das Jugendmusical beschäftigt sich mit Fremdenfeindlichkeit, neuer Armut, Geldgier, Umweltzerstörungen etc. und ist bis Donnerstag, 18. April, jeweils ab 10 Uhr zu sehen. Nähere Informationen und Karten bei der Bühne im Hof unter 02742/211 30, e-mail karten@bih.at und http://www.bih.at/.

Der diesjährige „Wiener Neustädter Kabarettfrühling" setzt sein Programm am Donnerstag, 4. April, mit Roland Düringer und „WIR - Ein Umstand" fort. Darauf folgen am Freitag, 5. April, Josef Hader mit „Hader spielt Hader" und am Dienstag, 9. April, Theresia Haiger und Helmuth Vavra (Heilbutt & Rosen), Sigrid Spörk und Reinhard Nowak mit ihrem „Flotten 4er". Beginn im Stadttheater ist jeweils um 19.30 Uhr; nähere Informationen und Karten u. a. im Stadttheater Wiener Neustadt unter 02622/295 21, e-mail info@kabarettfruehling.com und http://www.kabarettfruehling.com/.

Im Karikaturmuseum Krems liest Ernst Grissemann am Freitag, 5. April, ab 18.30 Uhr im Rahmen der Ausstellung „Erich Sokol. Gnadenlos genial" unter dem Titel „American Natives" Auszüge aus Briefen Erich Sokols an seine Familie, die Details des amerikanischen Alltags zu Zeiten seines Studienaufenthaltes festhalten. Nähere Informationen beim Karikaturmuseum Krems unter 02732/90 80 20, e-mail office@karikaturmuseum.at und http://www.karikaturmuseum.at/.

„Der Metzger kommt ins Paradies" heißt es hingegen am Freitag, 5. April, im Bühnenwirtshaus Juster in Gutenbrunn, wo Thomas Raab ab 20 Uhr seinen neuen Kriminalroman vorstellen wird. Nähere Informationen und Karten beim Bühnenwirtshaus Juster unter 02874/6253, e-mail tickets@buehnenwirtshaus.at und http://www.buehnenwirtshaus.at/.

Mag. Rainer Hirschkorn
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 5
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Am Freitag, 5. April, feiert auch ab 20 Uhr im TAM, dem Theater an der Mauer in Waidhofen an der Thaya, „Mein Ungeheuer" von Felix Mitterer Premiere (Regie: Ewald Polacek). Gezeigt wird die erschütternde Lebensbilanz, in der Mitterer eigene Kindheitserinnerungen mittels skurrilem Humor und drastischen Bildern verarbeitet, weiters am 11. und 12. April jeweils ab 20 Uhr bzw. am 7. und 14. April jeweils ab 18 Uhr. Nähere Informationen und Karten beim TAM unter 02842/529 55, e-mail theater@tam.at und http://www.tam.at/.

Am Samstag, 6. April, drei Tage vor ihrem Auftritt beim „Wiener Neustädter Kabarettfrühling", sind Theresia Haiger und Helmuth Vavra (Heilbutt & Rosen) mit dem kongenialen Bühnenpaar Sigrid Spörk und Reinhard Nowak und ihrem „Flotten 4er" zu Gast in der Kulturwerkstatt Tischlerei Melk; Beginn ist um 20 Uhr. Nähere Informationen und Karten unter 02752/540 60 und http://www.kultur-melk.at/.

Schließlich spielt der Theaterverein Laienbühne Hörersdorf am Samstag, 6. April, ab 19.30 Uhr im Wiazhaus-Saal in Hörersdorf die Komödie „Kein Mann für eine Nacht" von Uschi Schilling. Folgetermine: 12. und 13. April jeweils ab 19.30 Uhr sowie 7. und 14. April jeweils ab 17 Uhr. Nähere Informationen und Karten unter 0650/801 54 25, e-mail theater-hoerersdorf@gmx.at und http://www.theaterverein.hoerersdorf.at/.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Mag. Rainer Hirschkorn
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 5
E-Mail: presse@noel.gv.at